Nr. 17 vom 27.10.2023

SACHSEN-ANHALT
Landesarchiv

„Wir sind da“ - Jüdisches Leben in Deutschland! Lesekonzert mit Uwe von Seltmann (Lesung) und Warnfried Altmann (Saxophon)

Im Rahmen der Jüdischen Kulturtage Sachsen-Anhalt laden der Landesverband Jüdischer Gemeinden Sachsen-Anhalt K.d.ö.R. und das Landesarchiv Sachsen-Anhalt Interessierte am **Samstag, den 4. November 2023 um 19 Uhr,** zu einem **Lesekonzert mit Uwe von Seltmann** (Lesung) und **Warnfried Altmann** (Saxophon) ein.

Der Autor Uwe von Seltmann stellt in seinem Buch „***Wir sind da – 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland!***“ die jüdische Geschichte auf dem Gebiet des heutigen Deutschlands seit ihren Anfängen im Jahr 321 dar. Unter dem Motto »Wir sind da« – einem Liedtext des jiddischen Dichters Leyb Rozenthal entnommen – sucht er Antworten auf die aktuellen Fragen der jüdischen Community: Wer sind wir? Woher kommen wir? In welcher Gesellschaft wollen wir leben? Gibt es eine deutsch-jüdische Kultur? Kann es ein »normales jüdisches Leben« in einem Land geben, das sechs Millionen ermordete Jüdinnen und Juden auf dem Gewissen hat und bis heute nicht frei von Antisemitismus ist?

Uwe von Seltmann, geboren 1964 in Müsen (NRW), pendelt als freier Publizist, Dokumentarfilmer und Rechercheur zwischen Deutschland, Polen und Kroatien. Seit über 30 Jahren beschäftigt er sich sowohl mit der jüdischen Geschichte und Kultur als auch mit den familiären, gesellschaftlichen und politischen Auswirkungen der NS-Zeit auf die Gegenwart. Zu seinen wichtigsten Werken zählt das Standardwerk „Schweigen die Täter, reden die Enkel“ (2004). Er ist zudem Regisseur und Co-Produzent des preisgekrönten Dokumentarfilms „Boris Dorfman – A mentsh“ (2014). Internationale Würdigung erfuhr seine Biografie des jiddischen Dichters Mordechai Gebirtig (1877–1942) „Es brennt“ (2018), eine »Pionierarbeit gegen das Vergessen« und »monumentale Biografie«. Sein offizielles Buch zum Jubiläumsjahr „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ („Wir sind da!“, 2. Auflage 2022) lobten Kritiker als „Standardwerk“ und „das perfekte Buch zum Festjahr“.

PRESSEMITTEILUNG

Warnfried Altmann, Jahrgang 1958, studierte an der Musikhochschule Dresden im Hauptfach Saxophon und arbeitete für mehrere Jahre als Big-Band-Musiker. Seit Anfang der achtziger Jahre spielt er in verschiedenen kammermusikalischen Formationen und wirkt als Komponist. Im Rahmen seines Hauptschaffensfeldes, der Improvisation, arbeitet er auch mit Künstlern anderer Bereiche zusammen, darunter Tänzer, bildende Künstler, Pantomime, Lyriker, Schriftsteller und Publizisten.

Ort: Landesarchiv Sachsen-Anhalt, Brückstraße 2, 39114 Magdeburg.

Zeit: Samstag, 4. November 2023, 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr.

Der Eintritt ist frei.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Programm.

Mit dem Lesekonzert knüpft das Landesarchiv an seine Beteiligung am Jubiläum „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ sowie seinen Beitrag zu den 1. Jüdischen Kulturtagen Sachsen-Anhalt im Jahr 2021 an. Darüber hinaus setzt es die historische Bildungsarbeit anhand seines zu diesem Anlass publizierten Themenheftes ***„Zu Hause in Sachsen-Anhalt: Jüdinnen und Juden zwischen Verfolgung, Selbstbehauptung und Anerkennung***“ fort. Als Teil der Bildungsreihe ***QuellenNAH*** finden sich darin aussagekräftige Archivquellen mit Bezug zu verschiedenen Regionen Sachsen-Anhalts - didaktisch aufbereitet, mit spannenden Hintergrundinformationen versehen und für Unterrichtseinheiten des forschenden Lernens hervorragend geeignet.

Die Autorin **Christina Wirth** wird auch zu den laufenden Jüdischen Kulturtagen am **30. November 2023 um 17 Uhr** einen eigenen **Workshop** anbieten, der anhand ausgewählter Beispiele Möglichkeiten zur weiterführenden Erforschung jüdischer Geschichte in Sachsen-Anhalt aufzeigt. Die Teilnehmenden lernen sowohl das Landesarchiv als auch die Spezifika von Quellen zur jüdischen Geschichte kennen.

SACHSEN-ANHALT

Landesarchiv

Kontakt:

Dr. Detlev Heiden
Leiter
Landesarchiv Sachsen-Anhalt
Brückstraße 2
39114 Magdeburg

Tel. 0391/59806-0
Fax: 0391/59806-600
Poststelle-LASA@sachsen-anhalt.de
www.landesarchiv.sachsen-anhalt.de